
Subject: Haarausfall trotz FIN (15J)

Posted by [mschulz78](#) on Fri, 12 Jan 2018 12:35:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, ich bin 40 und denke schon länger über eine HT nach. Ich nehme 1mg FIN seit ca. 15 Jahren und habe glücklicherweise keine Nebenwirkungen (oder sie fallen mir nicht auf). Ich möchte ganz gerne eine HT durchführen lassen, jedoch muss ich feststellen, das trotz FIN meine Geheimratsecken ein ganzes Stück weiter nach hinten gewachsen sind und die Stirn höher geworden ist. Ist das "normal"? Wie weit kann das noch gehen? Ich hätte nach der HT gerne Ruhe mit dem Thema Haarausfall.

Vielen Dank,

Martin

File Attachments

1) [22637713_159228468008620_3086490672887234560_n.jpg](#),
downloaded 294 times



Subject: Aw: Haarausfall trotz FIN (15J)
Posted by [Timehead89](#) on Fri, 12 Jan 2018 14:56:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Martin,

es ist schwer zu sagen wie weit Dein Haarausfall noch voranschreiten wird. Dass Du gerne nach einer HT Ruhe haben möchtest ist ein Wunsch den wahrscheinlich jeder hat. Durch das Fin kann dein Haarausfall durchaus gemindert worden sein, wer weiß schon wo Du ohne Fin stehen würdest. Dass das Fin bei dir gar nichts geholfen hat wage ich zu bezweifeln, wobei ich nicht die Qualifikation habe es mit Gewissheit auszuschließen.

Was du durch eine HT erreichen kannst ist eine Verdichtung des vorderen Drittels und die Minimierung der GRE. Dass würde Dich voraussichtlich ein ganz schönes Stück nach vorne bringen um in den Nächsten Jahren nicht mehr so viel über Deinen Haarstatus nachdenken zu müssen. Es ist jedoch dennoch möglich dass der Haarausfall in den nächsten 10-20 Jahren so voranschreiten wird dass du weiter Haare verlierst. Das Ausbleiben des voranschreitenden Haarausfalls kann dir keiner garantieren und da Du bereits FIN nimmst ist es meiner Meinung nach eher wahrscheinlich dass du weiter Haare verlieren wirst. Da Du aber bereits 40 Jahre alt bist ist ein eher langsames voranschreiten des HA eher wahrscheinlich als der Verlust einer Größeren Anzahl an Haaren in den folgenden Jahren. Betrachtest Du den Verlauf des Haarausfalls deines Vaters, Großvaters mütterlich/ väterlich bekommst du eine etwas genauere Tendenz Deines potentiellen weiteren Verlaufs. Wobei der Einzelfall nicht vorhersagbar ist.

LG timehead
